

Bücherschau

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **34 (1930-1931)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Durch Gesundheit zum Glück“.

Wer möchte dieses Ziel nicht erreichen. Es ist der Traum von Jedermann, aber schwerer denn je wird diese Sehnsucht zur Wirklichkeit in unserer hastenden, aufreibenden, unruhvollen Zeit, wo alles wichtiger scheint, als täglich eine kurze Zeit der Pflege seines Körpers zu widmen.

Ein modern ausgestattetes, übersichtlich angeordnetes Broschürchen, herausgegeben vom Sanitätsgeschäft Hausmann St. Gallen, Zürich, Basel, Davos und St. Moritz soll diesem Zwecke dienen. In

gebiegener Zusammenstellung, reich illustriert, mit kurzem erläuterndem Texte versehen, finden Sie eine größere Anzahl Gegenstände, die Ihnen das Gesundwerden und Gesundbleiben leicht machen. Nur ein bißchen Zeit müssen Sie opfern, um dafür Gesundheit und Glück einzutauschen. Die hübschen, praktischen Apparate sind sehr vorteilhafte, beliebte Geschenke. Wenn Sie das Heftchen nicht erhalten haben, dann schreiben Sie an einer der genannten Geschäftsstellen, es wird Ihnen postwendend kostenfrei und speisenfrei zugestellt werden.

Bücherschau.

Wer ist gesund? Radiovorträge und andere gemeinverständliche Abhandlungen eines Praktikers aus dem Gebiete der Gesundheitspflege, von Prof. Dr. W. von Gonzenbach. Fein kartoniert Fr. 2.50. Verlag der Schweiz. Zentralstelle für Gesundheitspflege Zürich.

Das Büchlein enthält folgende Kapitel: Wer ist gesund? Wann soll der Arzt gerufen werden? Von der Bazillenangst. Reinlichkeit und Desinfektion. Tiefatmen ist gesund. Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Die atonalisierung in hygienischer Beleuchtung. Sexuelle Erziehung. Die Arbeit als Heilfaktor des Tuberkulösen.

Der Verfasser hat schon längst im Schweizerlande einen guten Namen als praktischer Hygieniker, dem es sonderlich liegt, seinen Stoff in einer gefälligen, leicht verständlichen Sprache darzubieten. Dabei versteht er es, seine Abhandlungen jeweils mit einem Quentlein Humor zu würzen, so daß seine Ratschläge leicht eingehen. Jeder Leser, vorzüglich auch derjenige, dem die Materie an sich noch nicht geläufig ist, wird Nutzen aus diesem Büchlein haben und in der Praxis des täglichen Lebens das Gelesene auswerten.

Auf der Schwelle. Einsichten und Ausblicke in die tiefere Wirklichkeit. Von * Xenos. Wanderer-Verlag, Neue Badenstrasse 1. Preis geb. Fr. 5.—.

E. E. Ein Buch voll schöner und tiefer Lebensweisheit. Eine Erbauung für jeden, der nach den Wundern des Lebens forscht und die Sehnsucht in sich spürt, über die Wirklichkeiten des Alltags hinauszukommen, etwas zu ahnen von den Wundern des Daseins die noch keine Wissenschaft restlos er-

gründet hat. Die einzelnen Abschnitte sind zuerst als Feuilletons im Bund erschienen. Sie haben berechtigtes Aufsehen erregt und viel Beachtung gefunden. In acht Abschnitten werden Probleme erörtert, die einen jeden von uns angehen: Seele, Welt, Menschen, Arbeit, Einkehr, Ausblick, Auf der Schwelle, Verkündigung. Eine tiefe, starke Persönlichkeit steht hinter diesen fesselnd geschriebenen Abhandlungen. Es sind Predigten für Laien und gebildete Leute, sie haben jedem etwas Besonderes zu sagen, sie gehen uns alle an und verlocken sich nicht auf abseitigen Wegen. Treten wir über diese Schwelle! Wir gelangen in eine Halle, in der ein reiner und erquickender Quell fließt!

Mütterliche Frauen, von Brigitte von Rechenberg, Stiftungsverlag Potsdam. Buchhandlung der evang. Gesellschaft St. Gallen. Fein kartoniert 50 Rp.

Es sind zwölf kurze Lebensbeschreibungen von verschiedenen Frauen aller Stände und aus verschiedenen Zeiten. Bei allen tritt das ausgesprochene Mütterliche in ihrer Wesensart wohlthuend in Erscheinung. Die Bilder bringen eine willkommene Ergänzung. Ein Büchlein, mit dem man jeder Frau, jeder Tochter eine Freude bereiten kann.

Freizeitbücher für die Jugend. Verlag von Paul Haupt Bern: Metallarbeiten von Heinz Bohner; Allerlei Wollarbeiten von Helene Held.

Beide Hefte werden der heranwachsenden Jugend sehr willkommen sein und sie verdienen, daß nachdrücklich auf sie hingewiesen werde. Beschäftigung macht Freude, sie führt ins praktische Leben hinein. Die beiden gut ausgestatteten Hefte gehen wertvolle Anregungen und sind treffliche Wegweiser.

Das unübertroffene
Nervennährmittel,

das hochwirksame
Stärkungsmittel

Elchina

macht und erhält
Sie gesund und
leistungsfähig

Originalpack. 3.75, sehr
vorteilhaft Orig.-Doppel-
pack. 6.25 i. d. Apotheken.

Einrahmen

von Bildern und Spiegeln
Neuergolden, Renovieren
Goldleisten- u. Rahmenfabrik
Krannig & Söhne
Zürich, Selmaustr. 48/50.

Inserieren bringt
Gewinn!

Kopfläuse

samt Brut vernichtet einmaliges
Einreiben mit echtem Zigeuner-
gelb, Fr. 1.60, Dopp.-Fl. Fr. 3.—.
Prompte Zusendung diskret durch
Jura-Apotheke, Blol

Gewerbebank

Zürich

Rämistrasse 23.

Gegründet 1868.

Zinsvergütung auf

Einlagehefte

4 1/2 % netto

Obligationen

4 3/4 %.

Privatschule zur „Manegg“ Zürich 2

Bellariastrasse 78

Institut für Mädchen von 15—18 Jahren.

Sprachen — Handelsfächer — Musik. Tennis, Sport, gesunde Lage in großem Garten.

Leiterin: Frä. M. HITZ.